

Das wird doch nicht der Frühling sein?!

Autor(en): **Högfeldt, Robert**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **78 (1952)**

Heft 18

PDF erstellt am: **19.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Das wird doch nicht der Frühling sein?!

Lieber Nebelspalter!

Du hast Freude an Selbsterlebtem. Hier eine kleine Geschichte, die sich wirklich zugetragen hat:

Tante Gritli begab sich letztthin in eine große Schweizer Stadt, um der Kremation eines entfernten Verwandten bei-zuwohnen. Die Wartezeit vor der Zere-

monie benützte sie zur Besorgung ver-schiedener Einkäufe. So erstand sie sich u. a. ein apartes und ziemlich teures Frühlingshut-Modell, Sujet: «Blumen-Arrangement», das sie sich gleich auf-setzte. Vor der Kremation deponierte sie ihren hiefür nicht gerade schickli-chen Hut beim Pförtner mit der Bemer-

kung, sie werde ihn nachher wieder ho-len. Hernach mischte sie sich barhäup-tig unter die wartende Trauergemeinde. Die Zeremonie begann; ergriffen schau-te Tante Gritli auf den kranz- und blu-mengeschmückten Sarg. Aber was ent-deckte sie zu ihrem Schreck zu oberst auf dem Schrein: ihren neuen Frühlings-hut!

SG

Walter Wirth
vormals
Cigarren Fehli Moosher Import
gegründet 1850
St. Gallen, St. Leonhardstr. 17 Tel. 284 78

Die
BÖRSE-BAR
ist traditionell das vornehme
Cabaret-Dancing
in ZÜRICH
im Börsengebäude am Paradeplatz
Parkgelegenheit

Zeuhauskeller
Paradeplatz Zürich Walter König
Das interessante Lokal
mit der interessanten Speisekarte